

Anastasius Grün (1808-1876)

Ein Johannisfest.¹

Johannis feiern Jungfrau drei,
Erhöhn im Dorf den Maibaum frei:
»O Königssohn, Gott mit dir sei!«

5 Ihr Lied so wundersam erklingt,
Daß in die Ferne weit sich's schwingt
Und bis zum neunten² Lande dringt.
Was spricht der junge Königssohn?
»Ist das geweihter Glocken Ton?

10

Ist das der Ton von Vöglein klein?
Ist das der Ton von Jungfrau rein?

Führt mir herbei ein Rößlein risch,
15 Daß an den Ort ich spreng' frisch!

Daß selbst ich hör' in schnellster Frist,
Was für ein seltner Ton das ist!«

20 Da sprengt der Königssohn herbei,
Da findet er die Jungfrau drei.

Ihr Lied so wundersam erklingt,
Daß es sein ganzes Herz bezwingt.

25

Zur ältesten Jungfrau kehrt er sich:
»Wie sangst du deine Lieder, sprich.«

Antwortet ihm die Maid: »Ich sang,
30 Als halle der großen Glocke Klang.«

Zur zweiten Jungfrau kehrt er sich:
»Wie sangst du deine Lieder, sprich.«

35 Antwortet ihm die Maid: »Ich sang,
Als klinge des kleinen Glöckleins Klang.«

Zur jüngsten Jungfrau kehrt er sich:
»Wie sangst du deine Lieder, sprich.«

40

Antwortet ihm die Maid: »Ich sang,
So gut ich's kann und mir's gelang.«

Die älteste Jungfrau fragt er nun:
45 »Sprich, was ist deines Vaters Tun?«

Antwortet ihm die Maid darauf:
»Ei, meines Vaters Tun, das ist,
Daß stets er gelben Weizen mißt.«

50

Die zweite Jungfrau fragt er nun:
»Sprich, was ist deines Vaters Tun?«

Antwortet ihm die Maid darauf:
55 »Kein andres Tun mein Vater wählt,
Als daß er weiße Taler zählt.«

Die jüngste Jungfrau fragt er nun:
»Sprich, was ist deines Vaters Tun?«

60

Antwortet ihm die Maid darauf:
»Gestorben Vater, Mutter sind,
Ich bin ein arm, verwaistes Kind.«

65 Der Königssohn faßt ihre Hand,
Führt sie mit sich ins neunte Land;

Und also spricht er zu der Maid:
»Das ist das Stimmlein, dessen Klang
70 Wohl bis zum neunten Lande drang!«
(296 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/gruen/krain/krain24.html>

¹In diesem und den zwei nächstfolgenden Liedern »Bestrafte Untreue« und »Janko« wird von jeder nur zweizeiligen Strophe beim Absingen der zweite Vers wiederholt und dadurch die ursprünglich durchgängige Dreizeile hergestellt. – ²Die Neunzahl ist, so wie Skandinaviern und Orientalen. auch den Slawen eine heilige. Im Liede der Südslawen bezeichnet sie überdies öfter die größte denkbare Zahl; es kennt nicht mehr Länder als eben nur neun, daher die Ausdrücke: ins neunte Land klingen, ins neunte Land reisen usw. die möglichste Entfernung andeuten sollen.